

## Unterstützung

### Wohnbereich für Demente in der

#### Senioren Residenz Martinsbrunnen

Senioren Residenz Martinsbrunnen,  
Eisengasse 10, 6850 Dornbirn

Tel. +43 5572 3843

[martinsbrunnen@seniorenresidenzen.co.at](mailto:martinsbrunnen@seniorenresidenzen.co.at)  
[www.seniorenresidenz.at](http://www.seniorenresidenz.at)

#### Kranken- und Altenpflegeverein Dornbirn

Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz im häuslichen Umfeld, Beratung von Menschen mit Demenz und deren Angehörige über Möglichkeiten der Unterstützung durch verschiedene Fachbereiche.

#### Kranken- und Altenpflegeverein Dornbirn,

Annagasse, 6850 Dornbirn,  
Tel. +43 5572 22095, DGKS Anita Pfister  
[info@kapvdornbirn.at](mailto:info@kapvdornbirn.at)  
[www.kapvdornbirn.at](http://www.kapvdornbirn.at)

#### Mobiler Hilfsdienst Dornbirn (MOHI)

Stundenweise Unterstützung von Menschen mit

Demenz in der gewohnten Umgebung.

- Hilfe bei alltäglichen Hausarbeiten,

- einkaufen, kochen

- Begleitdienste und Botengänge

- Entlastung von pflegenden Angehörigen

MOHI Dornbirn, Kreuzgasse 6, 6850 Dornbirn,

Tel. +43 5572 24361

[info@mohi-dornbirn.at](mailto:info@mohi-dornbirn.at)

[www.mohi.dornbirn.at](http://www.mohi.dornbirn.at)

#### Hausarzt

Demenz kann die Folge unterschiedlichster Ursachen sein. Nur eine spezifische Diagnose kann abklären, welche Erkrankung sich dahinter verbirgt.

Gerade bei demenziellen Veränderungen spielt die

Früherkennung eine bedeutende Rolle, da Verlauf

und Symptomatik durch eine möglichst früh ein-

setzende Therapie maßgeblich beeinflusst werden

können. Scheuen Sie sich nicht, Ihren Hausarzt zu

kontaktieren!

#### Schulungen von Laien zum Umgang

##### mit dementen Menschen

Menschen mit und ohne Demenz begegnen sich täg-

lich, ob in der Familie, im Supermarkt, auf der Straße,

in der Nachbarschaft, in öffentlichen Einrichtungen

und Behörden. Demenz ist kein Thema, mit dem aus-

schließlich Ärzte und Pflegepersonen betraut sind.

Oft entsteht Hilflosigkeit im Umgang mit dementen

Menschen.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Geschäften,

Unternehmen, Öffentlichen Einrichtungen, Besuchs-

diensten usw. erhalten Grundwissen zum Krank-

heitsbild und praktische Tipps zum Umgang mit

dementen Menschen.

Information und Anmeldung:

Amt der Stadt Dornbirn,

MMag. Elisabeth Fink-Schneider,

Tel. +43 5572 306 3200

in Zusammenarbeit: Stadt Dornbirn und pro mente

Vorarlberg [www.demenzprechstunde.at](http://www.demenzprechstunde.at)

<http://www.aktion-demenz.at/>

### Finanzielle Unterstützungen:

#### Pflegegeld

Das Pflegegeld ist zweckgebunden zur teilwei-

sen Abdeckung von pflegebedingten Mehrauf-

wendungen. Es ermöglicht den pflegebedürftigen

Menschen eine gewisse Unabhängigkeit und einen

(längeren) Verbleib in der gewohnten Umgebung

(zu Hause). Zuständig für das Pflegegeld ist jene

Pensionsversicherungsanstalt, die die Pension

oder Rente ausbezahlt.

Information:

Amt der Stadt Dornbirn, Soziales und Senioren,

DGKS Cornelia Fallmann, Tel. +43 5572 306 3302

#### Zuschuss zum Pflegegeld bei ambulanter Pflege

Die Vorarlberger Landesregierung hat beschlossen,

ab dem 1.1.2010 zur Unterstützung der Pflege und

Betreuung zu Hause in den Pflegestufen 5 bis 7 zu-

sätzlich zum Pflegegeld einen Zuschuss von

€ 100,- monatlich zu gewähren. Hierfür ist ein Antrag

zu stellen.

Information:

Amt der Stadt Dornbirn, Soziales und Senioren,

DGKS Cornelia Fallmann, Tel. +43 5572 306 3302

#### Zuwendungen zur Unterstützung pflegender Angehöriger bei Inanspruchnahme einer Ersatzpflege

Wenn pflegende Angehörige wegen Krankheit, Urlaub

oder aus sonstigen wichtigen Gründen verhindert

sind, diese Pflege selbst zu erbringen, gibt es finanzi-

elle Unterstützung, damit professionelle oder private

Ersatzpflege in Anspruch genommen werden können.

Voraussetzung ist die Pflege eines nahen Angehörigen

mit einer nachweislich demenziellen Erkrankung und

mit einem Pflegegeld zumindest der Stufe 1 nach

dem Bundespflegegeldgesetz.

Die Forderung ist von der Höhe des Pflegegeldes und

von der Höhe des Einkommens abhängig.

Information und Antragsstellung:

Für Bundespflegegeldbezieher:

Bundessozialamt, Landesstelle Vorarlberg,

6903 Bregenz, Rheinstraße 32, Tel. +43 5 99 88 7211

[www.bundessozialamt.gv.at](http://www.bundessozialamt.gv.at)

Manja Böhrler, Tel. +43 5 9988 7223 oder

Alfred Widtmann, Tel. +43 5 9988 7235

#### Für Landespflegegeldbezieher

Wenn die gepflegte Person Landespflegegeld

bezieht und die Voraussetzungen gegeben sind,

kann eine Forderung beim Amt der Vorarlberger

Landesregierung beantragt werden.

Information:

Amt der Vorarlberger Landesregierung,

Anita Kresser, Tel. +43 5574 511 24129

#### Pensionsversicherung für Pflegende Angehörige

Personen, die nahe Angehörige mit Anspruch auf

Pflegegeld zumindest in Höhe der Stufe 3 in häus-

licher Umgebung pflegen, können sich kostenlos in

der Pensionsversicherung freiwillig selbst versichern.

Die Beiträge hierfür übernimmt der Bund. Die pfle-

genden Angehörigen haben daher keinen Beitrag zu

leisten.

Information:

Arbeiterkammer, Pensionsversicherungsanstalt,

Wirtschaftskammer, Landwirtschaftskammer.



*Demenz*

Information und Unterstützung

aktion demenz

## Information

## Aktion Demenz

### Pflegeberatung im Rathaus

Allgemeine Information und Beratung zu Angeboten und Unterstützungsmöglichkeiten im Bereich Pflege, Betreuung und Demenz und Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige.

Amt der Stadt Dornbirn, Soziales und Senioren,  
DGKS Cornelia Fallmann,  
Tel. +43 5572 303 3302

### Tagesbetreuung im Treffpunkt an der Ach

Tagesgäste mit verschiedensten physischen, psychischen und demenziellen Veränderungen werden in Kleingruppen von einem Team spezialisierter MitarbeiterInnen ganzheitlich betreut, gepflegt und aktiviert. Dienstag und Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr sowie am zweiten Wochenende (Samstag und Sonntag) im Monat. Betreuung auch halbtags (vormittags oder nachmittags) möglich. Voranmeldung! Pflegeheim Höchststraße,  
Tel. +43 5572 303 6020

### Demenzprechstunde im Treffpunkt an der Ach

Betroffene, pflegende Angehörige und Betreuende können sich kostenlos von Dr. Andreas Gruber, Facharzt für Psychiatrie, über den Umgang mit dementen Menschen beraten lassen. Jeden 2. und 4. Freitag im Monat jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr. Um Wartezeiten zu vermeiden ersuchen wir um Anmeldung.  
pro mente Vorarlberg, +43 5572 20110  
(Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr)

In Zusammenarbeit: pro mente Vorarlberg und Amt der Stadt Dornbirn

www.demenzprechstunde.at

### Gedächtnistraining für Menschen mit beginnender Demenz

Das Gedächtnistraining wird in einer Gruppe mit bis zu acht TeilnehmerInnen und TeilnehmerInnen angeboten. Es richtet sich an Menschen mit leichter Demenz. Der Zugang erfolgt über die Zuweisung (Reha-Schein) des Arztes oder der Ärztin. Ziele sind Verzögerung des Fortschreitens der Demenz, Verbesserung und Erhalt der kognitiven Funktionen und der lebenspraktischen Fähigkeiten, psychosoziale Stabilisierung und Aktivierung. Das Angebot umfasst wöchentliche Gruppentreffen, Dauer 4 Stunden, kognitives Training nach Dr. Stengel, Aktivierungsprogramm und Informationsabende für Angehörige.

aks Sozialmedizin GmbH,  
Bahnhoferstraße 26/3, 6850 Dornbirn,  
Kontaktperson: Gerlinde Schober  
Tel. +43 5574 202 4416  
www.aks.or.at

### Kognitives Training für Menschen mit beginnender Demenzerkrankung

Das Gedächtnistraining wird in einer Gruppe mit bis zu sieben TeilnehmerInnen und TeilnehmerInnen angeboten. Es richtet sich an Menschen mit leichter Demenz. Der Zugang erfolgt über die Zuweisung (Reha-Schein) des Arztes oder der Ärztin. Ziele sind die Verbesserung und der Erhalt der kognitiven Funktionen wie Wahrnehmung, räumlicher Orientierung, des Gedächtnisses, der Informationsverarbeitung, der Aufmerksamkeit, sowie des Problemlösens und Planens. Das Angebot umfasst wöchentliche Gruppentreffen, Dauer 1,5 Stunden, kognitives Training nach Dr. Stengel und Informationsabende für Angehörige.

### aks Sozialmedizin GmbH,

Bahnhoferstraße 26/3, 6850 Dornbirn,  
Kontaktperson: Jürgen Hansch  
Tel. +43 689 185 11 539  
www.aks.or.at

### Gedächtnistraining für Senioren

Dass die Leistung unseres Gehirns mit den Jahren abnimmt ist ein normaler Alterungsprozess, dem jedoch durch ein gezieltes kognitives Training entgegen gewirkt werden kann. Die ganzheitlich ausgerichteten Gedächtnisübungen finden in einer Kleingruppe statt. Sie fördern die Konzentration und die geistige Vitalität; Geselligkeit und Spaß sollen dabei aber nicht zu kurz kommen.

Tageszentrum der pro mente,  
Sandgasse 22, 6850 Dornbirn  
Jeden Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr  
pro mente Vorarlberg, Tel. +43 5572 20110  
(Mo bis Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr)  
www.promente-vat

### aks - Ambulante Neurologische Rehabilitation

Ziele sind Aktivierung und Teilhabe in allen Lebensbereichen, Förderung der Stoffwechselprozesse des Gehirns, Integration eines Trainingsprogramms in den Alltag. Der Zugang zum Angebot erfolgt über Zuweisung (aks-Reha-Schein) des Arztes, als Zusatzdiagnose bei einer bestehenden neurologischen Erkrankung. Je nach Symptomatik erfolgt die Behandlung in Einzel- und/oder Gruppentherapie im interdisziplinären Team an der jeweiligen Außenstelle oder zu Hause: Neurologie, Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie, Sozialarbeit, Neuropsychologie, (In)kontinenzberatung

aks Sozialmedizin GmbH, Ambulante Neurologische Rehabilitation (ANR),  
Färbergasse 13, 6850 Dornbirn,  
Tel. +43 5574 202 3000  
www.aks.or.at

### Ambulante neurologische Rehabilitation für Menschen im frühen Stadium einer Demenzerkrankung

Die Therapie und Rehabilitation im frühen Stadium der Demenz soll Menschen mit Demenz eine weitestgehende Teilhabe an allen Lebensbereichen ermöglichen. Der Zugang erfolgt über Zuweisung (Reha-Schein) des Arztes. Angeboten werden alltagsbezogenes Gedächtnistraining, Therapie zum Erhalt der Sprachkompetenz, Physiotherapie zum Erhalt der Mobilität, Testpsychologische Abklärung der Erkrankung und Angehörigeninformation und -beratung bezüglich pflegerischer und anderer Betreuungsmöglichkeiten im Verlauf der Erkrankung.

SMD-Dornbirn ambulante und tagesklinisch,  
Riedgasse 2, 6850 Dornbirn, Tel. +43 5572 29 4 93  
(Mo, Di, Mi, Fr von 9.00 bis 10.00 Uhr und Do von 13.00 bis 14.00 Uhr), www.smd.at

### Erinnerungsgruppe im Pflegeheim Höchststraße

Für Menschen mit starken demenziellen Veränderungen und hohem Bewegungsdrang gibt es im Pflegeheim Höchststraße eine speziell konzipierte, geschützte und dennoch offene Station mit abgeschlossenem großem Garten, die den Bedürfnissen von dementen Menschen besonders entspricht. Pflegeheim Höchststraße,  
Tel. +43 5572 303 6020